

Neuerungen Version 23

Allgemeines

- Die neue Version 23 bringt das Microsoft Office 365 Look-And-Feel mit.
- Die Umwandlung einer Auswertung im Info-System in eine Seitenansicht/Druckerausgabe wurde stark beschleunigt.
- Zu einem Projekt können jetzt Budget- und Prognose-Werte hinterlegt werden. Über das Info-System ist es dann möglich, eine projektübergreifende Auswertung zu erstellen.
- Beim Einlesen von Daten via „Microsoft Excel Import mit PascalScript“ wird jetzt nach dem Vorgang die gesamte Ansicht aktualisiert. Damit werden z. B. auch Ebenen, die neu erzeugt wurden, in der Baumstruktur sofort sichtbar.
- Der Dialog für die Kopieroptionen wurde so umgebaut, dass die Auswahl des Bereichs auf der linken Seite vorgenommen wird.
- Im Projektstammbaum werden die verschiedenen Bereiche wie Projektinfos, Bauvorhaben usw. jetzt nicht mehr über die Reiter umgeschaltet. Stattdessen gibt es jetzt eine eigene Auswahl im linken Fensterbereich – analog zum Dialog „Einstellungen“.
- Es ist in der Projektauswahl jetzt auch möglich, Einträge über einen Funktionsaufruf zu verschieben. Dabei werden alle Einträge in einem separaten Dialog angeboten. Diese Art verhindert fehlerhafte Verschiebungen mit Hilfe von Drag/Drop.
- Es ist jetzt auch möglich, den Zeilenabstand festzulegen. Dabei stehen die Varianten 1-zeilig, 1,5-zeilig, 2-zeilig, 2,5-zeilig sowie 3-zeilig zur Verfügung.
- Es ist jetzt möglich, Absätze so zu formatieren, dass sie nicht voneinander getrennt werden. Somit ist es möglich, gewisse Informationen optisch zusammen zu halten.
- Bei der Erzeugung einer Baumstruktur gibt es jetzt eine neue Option „Letzte Gliederungsstufe als Details“ anlegen. Damit kann der Anwender festlegen, ob die letzten Einträge einer Gliederung automatisch mit dem Typ „Details“ versehen werden sollen. Somit können dann z. B. Dokumente über das Microsoft Word Add-In direkt diesen Einträgen hinterlegt werden.
- Der Benutzer „SYSTEM“ kann ab sofort nicht mehr verändert werden.
- Beim Aufruf der Funktion „Suchen/Ersetzen“ in der Tabellenansicht werden jetzt die Eingaben gespeichert und beim nächsten Aufruf wiederhergestellt.
- In der Benutzerverwaltung können jetzt über ein Suchfeld sehr schnell Benutzer, Gruppen und Organisationen gefunden werden.
- Bei der Wahl des Ausgabeformulars gibt es jetzt auch die Schnellsuche. Damit wird direkt bei der Eingabe des Suchbegriffs die Anzeige der Formulare gefiltert.
- Bei der Auswahl des zu bearbeitenden Gestaltungsformulars kann jetzt ein Suchbegriff verwendet werden. Damit kann sehr schnell ein bestimmtes Formular gefunden werden.
- Ab sofort kann ein Projekt als „Sammelbudgetprojekt“ gekennzeichnet werden.
- Ab sofort gibt es auf dem Start-Ribbon eine Schaltfläche, um die Seitenvorschau zu generieren. Damit ist diese Funktion leichter zu finden, als über die Schnellzugriffsleiste.
- Ab sofort ruft der Shortcut <STRG> + P die Seitenvorschau auf – nicht mehr die Druckerausgabe.
- Die Ribbonleiste „Öffnen“ wurde jetzt mit dem Text „Anlegen/Öffnen“ versehen. Damit ist schneller ersichtlich, dass die dort befindlichen Schaltflächen zum Öffnen und Anlegen von Projekten/Bibliotheken genutzt werden kann.
- Alle Import- und Exportvorgänge im Zusammenspiel mit der Microsoft ActiveScripting-Engine wurden aus dem Programm entfernt.

- Es ist jetzt möglich, beliebige Projektzusatzinfos in die Projektauswahl einzubauen. Dazu gibt es in der Bearbeitung der Projektzusatzinfos eine neue Spalte „Sichtbar“. Wenn ein Eintrag dort angehakt wird, erscheint der zugehörige Inhalt in der Projektauswahl. Da die Schnellsuche den kompletten Text verwendet, werden auch Einträge angezeigt, deren Projektzusatzinfos zum Suchbegriff passen.
- Im Info-System ist es jetzt möglich, Projekte auch nach dem Ersteller oder dem Erstellungsdatum zu filtern.
- Es ist jetzt über die globalen Einstellungen möglich, max. 4 Benutzerzuordnungen zu definieren. So kann z. B. festgelegt werden, dass jedem Projekt ein Projektleiter und ein Vertreter in den Projekteigenschaften hinterlegt werden. Im Info-System kann dann nach diesen Informationen gefiltert werden.
- Bei dem schnellen Ein-/Ausschalten von Spalten werden die Namen jetzt in alphabetischer Reihenfolge angeboten. Zusätzlich ist es möglich, mehrere Spalten auf einmal ein- oder auszuschalten.
- In allen Bereichen wird jetzt beim Platzhalter für PLZ/Ort generell auch der Landeskennbuchstabe mitverwendet.
- Auch beim Einfügen von Grafiken über die Zwischenablage wird jetzt optional eine Herunterskalierung vorgenommen.
- Es ist jetzt möglich, den Inhalt eines Projektzusatzinfo-Feldes mit der Taste <ENTF> zu löschen.
- Beim Aufruf des Projektstammbblatts wird die zuletzt verwendete Registerseite wiederhergestellt.
- Die Breite der Spalte „Info“ in allen Tabellendarstellungen ist jetzt nicht mehr fest, sondern wird anhand der sichtbaren Inhalte berechnet.
- Es kann jetzt über „Extras“ – „Einstellungen“ festgelegt werden, wie viele zuletzt verwendete Projekte usw. angezeigt werden.
- Das Schließen des Anwendungsfensters funktionierte nicht mehr, wenn es zwei Hauptfenster gab und auf einem Hauptfenster das letzte Teilfenster geschlossen wurde. Das Anwendungsfenster blieb ohne Inhalt bestehen.
- Die gewählten Varianten für die Ausgabe der Kostenplanung wurden nicht korrekt gespeichert und wieder hergestellt.

BUILDUP ava

Modul ausschreibung

- Wenn bei den Positionen EP-Anteile in Prozent hinterlegt werden, so errechnet BUILDUP jetzt die EP-Anteile auf 3 Nachkommastellen genau.
- Es ist jetzt möglich, die Verknüpfungen zwischen LV und Raumbuch zu lösen. Damit werden bei anschließender Aktualisierung via IFC Import die Positionen mengenmäßig nicht mehr angepasst.
- Bei der Erstellung des Fehlerprotokolls für den Preisspiegel wird jetzt explizit geprüft, ob zu einer Position auch tatsächlich ein EP abgegeben wurde.
- Bei der Ausgabe der Berechnungsansätze kam es zu einer Endlosschleife, wenn verschachtelte Kommentare verwendet wurden.
- Beim Einlesen von GAEB DA 84 Dateien wird jetzt eine Prüfung der Bietertextergänzung auf Vollständigkeit durchgeführt.
- Es wird jetzt eine Meldung ausgegeben, wenn beim STLB Bau Import der Typ der Ebene nicht „Details“ ist.

- Beim Einlesen einer GAEB 84 Datei wird jetzt eine Meldung ausgegeben, wenn kein Bieter ausgewählt wurde.
- Bei der Ausgabe des Preisspiegels mit horizontaler Anordnung der Bieter wurden nur Positionen ausgegeben, für die mindestens ein Bieter ein Angebot abgegeben hatte. Die neue Version gibt jetzt auch diese Positionen aus.
- Bei der Ausgabe des Angebots-LVs werden jetzt auch die freien Mengen verwendet und eingesetzt.
- Es wird jetzt auch die neue STLB Bau Version unterstützt – sowohl in der lokalen als auch in der Online-Version. Die gewünschte Variante wird über das Menü „Extras“ – „Einstellungen“ festgelegt. Die neue STLB-Bau Version kann jetzt auch mit der 64bit Version von BUILDUP genutzt werden.

Modul bibliothek

- Wenn die zu löschende Ebene zu viele Untereinträge enthielt, kam eine Fehlermeldung, da das abzuschickende SQL Statement zu lang wurde.

Modul elemente

- Es ist jetzt auch möglich, Texte direkt über das separate Fenster „Bibliotheksfenster“ in den Bereich „Bestandteile“ fallen zu lassen.

Modul massen

- Die Querverweisübersicht bietet jetzt zusätzlich die Möglichkeit, die aufgelisteten Einträgen direkt anzuspringen. Außerdem bleibt das Fenster geöffnet, so dass auch mehrere Einträge nacheinander angesprungen werden können.
- Beim Zusammenbau von Mengenselektionen gibt es jetzt eine Spaltensuche. Dabei werden nach der Eingabe des Suchbegriffs nur noch Spalten angezeigt, die den Suchbegriff in ihrem Namen enthalten.
Damit ist sehr schnelle Suche nach bestimmten Inhalten möglich.
- Es ist jetzt möglich, eine Suche im IFC Anzeige Fenster in eine Mengenselektion umzuwandeln. Damit ist visuell möglich, Suchkriterien auszuwählen und diese Informationen dann direkt abzulegen.
- Beim Zusammenbauen von Mengenselektionen werden die Spaltennamen jetzt alphabetisch sortiert angezeigt. Damit können bestimmte Felder schneller in der Anzeige gefunden werden.
- Bei der Ausgabe der Berechnungsansätze kam es zu einer Endlosschleife, wenn verschachtelte Kommentare verwendet wurden.

Modul import cad

- Der Import von IFC Dateien wurde nochmals optimiert und beschleunigt.
- Es ist jetzt möglich, einmal definierte Sammelmengen abzulegen und beim Import neuer IFC Dateien automatisch anzuwenden.
- Ab sofort werden die Properties und Quantities inkl. ihrem PSetName übernommen. Damit sind die Namen generell eindeutig.
- Die neue Standardfarbe ist jetzt ein sehr helles grau – nicht mehr dunkelgrau. Damit sehen Zeichnungen ohne Farbattribute professioneller aus.

BUILDUP kosten

Modul kostenkontrolle

- Die Bearbeitung der Nachgenehmigungen, Nachaufträge und freien Einträge wurde nochmals überarbeitet.
- Für die Ausgabe gibt es jetzt einen Platzhalter für das Feld „Ersatzvornahme“.
- Bei der Erzeugung einer Freigabe aus Abrechnungspositionen ist es jetzt auch möglich, eine bereits bestehende Freigabe auszuwählen. Das kann z. B. dann sinnvoll sein, wenn die Freigabe bereits vorab nur mit Eingangsdatum erfasst wurde und erst anschließend mit Daten gefüllt werden soll.
- Es kann jetzt auch die Auftrags-Nr. in der Tabellendarstellung eingeblendet und bearbeitet werden – nicht nur über die rechte Maustastenfunktion „Eigenschaften“ in der Baumstruktur.
- Bei der Bearbeitung der Kostenkontrolle wird jetzt für die Spalte „Projektnummer“ eine Suchhilfe angeboten, die alle verfügbaren Projekte anzeigt und das ausgewählte Projekt einsetzt.

Modul kostenplanung

- In der Kostenermittlung kann man jetzt mit Hilfe der rechten Maustastenfunktion „Summen nach VEs erzeugen und anzeigen ...“ die erfassten Werte nach dem Inhalt der Spalte „VE“ gruppieren, summieren und anzeigen lassen. Somit ist eine visuelle Kontrolle möglich, ob die ermittelten Werte z. B. nach Gewerken zum Bauvorhaben passen.
- Bei der Berechnung der Mengenansätze können jetzt auch Verknüpfungen zwischen den einzelnen Einträgen à la Microsoft Excel hergestellt werden. Dazu muss im Berechnungsfeld der Menge das Schlüsselwort „KgMenge(„ eingetragen und anschließend die Tastenkombination <STRG>+<Leertaste> betätigt werden. Anschließend werden alle verfügbaren Einträge in einer Auswahlliste angeboten.
- Die Funktionen der rechten Maustaste in der Kostenplanung wurden gruppiert. So gibt es jetzt drei Blöcke: „Prüfen“, „Setzen“ und „Übernehmen“
- Es gibt jetzt eine neue Funktion, die alle fehlerhaften Einträge automatisch aufklappt und selektiert. Damit kann eine schnelle Prüfung der Kostenermittlung durchgeführt werden.
- Es ist jetzt möglich, eine Verknüpfung zwischen den erstellten Mengenselektionen im Raumbuch und der Mengenermittlung in der Kostenplanung herzustellen. Damit kann z. B. die Fläche aller nichttragenden Innenwände aus der IFC Zeichnung direkt dem entsprechenden Eintrag in der Kostenplanung zugewiesen werden. Eine Aktualisierung der Mengenselektionen führt dann automatisch auch zu einer Aktualisierung in der Kostenplanung. Für die Verknüpfung muss einfach nur im Berechnungsansatz der Menge die Tastenkombination <STRG>+<Leertaste> betätigt werden. Anschließend werden alle verfügbaren Mengenselektionen in einer Auswahlliste eingeblendet.
- Beim Erzeugen der Baumstruktur über die rechte Maustastenfunktion wird jetzt die erste Hierarchieebene automatisch aufgeklappt.
- Bei der Ausgabe mit der Option „Nur folgende“ ohne Angabe der Variante kam es zu einer Fehlermeldung. Jetzt wird ein entsprechender Hinweis gegeben, dass eine Variante festgelegt werden muss.

BUILDUP hoai

Modul honorarberechnung

- Es ist jetzt möglich, zu jedem HOAI-Projekt ein freies Datum für die Leistungsphase zu definieren. Die Inhalte werden dann über den LB-Assistenten abgefragt.
- Es ist jetzt möglich, eine VE oder ein Leistungsbild in der Honorarberechnung (Aufträge) mit einer VE der Kostenkontrolle zu verknüpfen.
- In der Baumstruktur wird jetzt das Verknüpfungssymbol angezeigt, wenn eine Verknüpfung zum DMS oder zur Kostenkontrolle existiert.

Modul honorarabrechnung

- Die Bildung der Abschlagssumme zu einer Schlussrechnung funktionierte nicht, wenn bereits eine stornierte Schlussrechnung vorlag.
- Im Gestaltungsformular gibt es jetzt auch den Platzhalter für die Steuernummer.
- Wenn in der Honorar-Abrechnung eine Rechnung storniert wurde, taucht diese in den Folgerechnungen immer noch als nicht gezahlt auf. Der Wert wurde zwar in Klammern dargestellt; es war aber nicht ersichtlich, dass es sich um eine Stornorechnung handelt.
- Die Bemerkung zu einer Honorarrechnung kann jetzt nach dem Archivieren nicht mehr verändert werden.

BUILDUP orga

Modul stunden

- Im Kalender war es möglich, Zeitnachweise in Bereiche einzufügen, in denen die Bearbeitung aufgrund der Einschränkungen in der Benutzerverwaltung nicht erlaubt war.
- Wenn man in den Fremdleistungen ohne Einschränkungen und Filter suchte, bekam man keine Treffer mehr angezeigt.
- Bei der Auswahl der Kostenstelle zu einem Stundennachweis führt jetzt ein Doppelklick auf einen Eintrag mit Unterelementen zum Aufklappen – nicht zur Auswahl.
- Beim Aufruf der Funktion „Betrag für Verrechnungssatz ändern ...“ im Kalender wurden stornierte Rechnungen nicht korrekt berücksichtigt. So wurden Stunden zur Überarbeitung nicht angeboten, wenn sie einer stornierten Rechnung zugeordnet waren.

Sonstiges

BUILDUP adressen

- Beim Abgleich der Adressen mit Microsoft Outlook wird jetzt der Inhalt des Feldes "Name" mit "Zu Händen" abgeglichen.
- Die Ausgabe der Adressen mit dem Formular „Einzelbrief“ funktionierte nicht.

BUILDUP bautagebuch

- In der Bildbearbeitung im Bautagebuch können jetzt Bilder auch gedreht werden.
- Es ist jetzt möglich, die Nummerierung der Einträge zurückzusetzen. Dabei wird ein Dialog mit den aktuellen Werten angezeigt. Dort kann dann der gewünschte neue Startwert eingetragen werden.
- Ab sofort ist es möglich, die Anwesenden nach oben oder unten zu verschieben. Dies geschieht über entsprechende Icons in der Darstellung.

- Bei der Zusammenstellung der Anwesenden kann jetzt optional auch nur auf die Projektadressen (AVA VEs, KK VEs sowie Projektbeteiligte) zurückgegriffen werden.
- Bei der Synchronisierung mit der BUILDUP bautagebuch app werden jetzt auch Domänen-Benutzer übernommen.
- Bei der Synchronisierung wurden die Zeilenumbrüche ignoriert – es entstand immer ein Fließtext.

BUILDUP info-system:

- Im Projekt-Cockpit ist es jetzt möglich, mit Hilfe der Schaltfläche „Eigenschaften ...“ in der Anzeige direkt in die Bearbeitung der Projekteigenschaften zu gelangen.
- Im Projektcockpit ist es jetzt möglich, die Projekte mit Hilfe eines Filters der Projektzusatzinfos einzuschränken. Damit können z. B. generell nur die Projekte angezeigt und ausgewertet werden, die über die Projektzusatzinfos zu einer bestimmten Kategorie zugeordnet wurden.
- Im Info-System wird jetzt die Filterung nach Projekt-Zusatzinfos ausgeblendet, wenn es keine definierten Zusatzinfos gibt.

Formulare

- Wenn man die Werte in BUILDUP kostenplanung als Brutto-Werte erfasste und das Formular „Kostenkatalogisierung (Netto/MwSt./Brutto)“ verwendete, wurden die Werte als netto ausgegeben und die MwSt. noch einmal draufgerechnet.
- Die Formulare für die Ausgabe des Leistungsverzeichnisses mit Übertrag wurden so umgebaut, dass nur noch dann eine Übertragszeile ausgegeben wird, wenn zuvor eine Position gedruckt wurde.
- Bei der Ausgabe der Zuschläge in der Honorarabrechnung werden jetzt alle Prozentsätze mit 2 Nachkommastellen versehen.
- Bei der Ausgabe des Bautagebuchs in Tabellenform wurden die Ansprechpartner in einer willkürlichen Reihenfolge aufgelistet.
- Die Formulare der Honorarabrechnung für die Leistungs-/Abrechnungsstände wurden um die Pauschalleistungen ergänzt.

Scripte

- Es gibt jetzt ein neues Script für die Ausgabe der Budget- und Prognose-Werte.
- Es gibt jetzt ein neues Script für die Ausgabe der Mitarbeiteraufwandsdaten.